

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

(Vom 9. Februar 1874.)

Der Bundesrath hat die von der schweiz. Nordostbahn, der schweiz. Centralbahn und der Rigibahn für das Jahr 1873 an die Postkasse zu entrichtende Konzessionsgebühr festgesetzt wie folgt:

Für die Nordostbahn	Fr. 37,340. —
„ „ Centralbahn	„ 43,658. 35
„ „ Rigibahn	„ 1,107. 35
	<hr/>
	Fr. 82,105. 70

Herr Gustav Bernoulli von Basel, welcher von S. M. dem Deutschen Kaiser unterm 21. Januar abhin zum Consul des Deutschen Reiches in Basel für die Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft, Solothurn, Bern, Aargau und Luzern ernannt worden ist, hat in dieser Eigenschaft das Exequatur vom Bundesrathe erhalten.

Der bisherige Consul für das Deutsche Reich in Basel, Hr. Dr. A. Mylius, hat seine Entlassung von diesem Posten nachgesucht und erhalten.

Der Bundesrath ernannte zum Aidemajor des Schützenbataillons Nr. 8: Hrn. Robert Limacher, in Luzern, I. Unterlieutenant seit 1872, mit Beförderung zum Oberlieutenant.

(Vom 11. Februar 1874.)

Nach Maßgabe von Art. 216 des Militärstrafgeszbuches vom 27. August 1851 *) hat der Bundesrath die Kriegsgerichte (Großrichter und Auditoren) für die im Jahr 1874 stattfindenden Militärschulen bestellt wie folgt:

I. Westschweiz.

Großrichter:	Für die Waffenplätze:
Hr. Stabsmajor Henri Bippert, in Lausanne.	Bière, Genf und Sitten.
„ Stabsmajor Paul Jacottet, in Neuenburg.	Colombier, Freiburg & Yverdon.

Auditoren:

Hr. Stabshauptmann Henri Guisan, in Avenches.	Bière.
„ Stabshauptmann Albert Dunant, in Genf.	Genf.
„ Stabshauptmann Eugène de Cocatrix, in St. Maurice.	Sitten.
„ Stabshauptmann Auguste Cornaz, in Neuenburg.	Colombier.
„ Stabshauptmann Cyprien Clerc, in Freiburg.	Freiburg.
„ Stabshauptmann Auguste Dupraz, in Lausanne.	Yverdon.

II. Mittelschweiz.

Großrichter:

Hr. Stabsmajor Frid. Anderwert, in Frauenfeld.	Solothurn, Aarau & Zofingen.
„ Stabsmajor Karl Stehlin, in Basel.	Basel, Liestal & Brugg.
„ eidg. Oberstlieutenant Friedr. Moser, in Bern.	Bern und Thun.
„ Stabsmajor Joseph Zingg, in Luzern.	Luzern, Zug, Altdorf, Sarnen & Stanz.

*) Siehe eidg. Gesesammlung, Band II, Seite 606.

Auditoren:

- Hr. Stabshauptmann Franz Limacher, in
Bern.
 „ Stabshauptmann Otto Blattner, in
Aarau.
 „ Stabshauptmann Hans Weber, in
Zürich.
 „ Stabshauptmann August Kündig, in
Basel.
 „ Stabshauptmann Karl Wieland, in
Basel.
 „ Stabshauptmann Albert Schneider, in
Zürich.
 „ Stabshauptmann Karl Hilty, in Bern.
 „ Stabshauptmann Phil. Willi, in Luzern.
 „ Stabshauptmann Ed. Schwerzmann,
in Zug.
 „ Stabshauptmann Theodor Wirz, in
Sarnen.

Für die Waffenplätze:

- Solothurn.
 Aarau.
 Zofingen.
 Basel.
 Liestal.
 Brugg.
 Bern und Thun.
 Luzern.
 Zug.
 Altdorf, Sarnen und
Stanz.

III. Ostschweiz.

Großrichter:

- Hr. Stabsmajor Heinrich Näf, in Winter-
thur.
 „ eidg. Oberstlieut. Francesco Albrizzi,
in Lugano.
 „ eidg. Oberstlieut. Friedrich Wassali, in
Chur.

- Zürich, Winterthur
und Frauenfeld.
 Bellinzona & Lugano.
 Herisau, Wallenstadt
und Luziensteig.

Auditoren:

- Hr. Stabshauptmann Joh. Ryf, in Zürich.
 „ Stabshauptmann Joh. Baptist Rusch, in
Appenzell.
 „ Stabshauptmann Alex. Baletta, in Chur.
 „ Stabshauptmann August Zündt, in
St. Gallen.
 „ Stabshauptmann Alfred Brunner, in
Winterthur.
 „ Stabshauptmann Konrad Egloff, in
Tägerweilen.
 „ Stabshauptmann Emilio Censi, in
Breganzona.

- Zürich.
 Herisau.
 Luziensteig.
 Wallenstadt.
 Winterthur.
 Frauenfeld.
 Bellinzona.

Sämmtliche Großrichter und Auditoren haben sich unter einander zu ersezen und in Verhinderungsfällen direkt anzubieten.

Nach Artikel 227 des Strafgesezbuches für die eidgenössischen Truppen wurde die Wahl der Richter und Ersazmänner dem eidg. Militärdepartement übertragen.

Für das Militär-Kassationsgericht sind ernannt worden:

als Präsident des Gerichts: Hr. Oberst Gustav Ehrhardt, in Zürich;
 „ Vizepräsident: Hr. Oberst Jakob Amiet, in Solothurn;
 „ Mitglied: Hr. Oberstlieut. Gottlieb Bischoff, in Basel;
 „ Suppleant: „ „ Jean Hartmann, in Freiburg.

(Vom 13. Februar 1874.)

Der Bundesrath hat beschlossen, es habe die Stimmabgabe des Schweizervolkes über die revidirte Bundesverfassung im ganzen Gebiete der Eidgenossenschaft Sonntags den 19. April nächsthin stattzufinden.

Infolge eingegebener Demission von Seite der Herren Ulrich Albert und Theodor Deggeller, schweiz. Konsul und Vizekonsul in Lissabon seit dem Jahr 1868, hat der Bundesrath zum schweiz. Generalkonsul in Lissabon ernannt: Hrn. Manuel João da Silva e Costa de Figueira, portugiesischer Staatsbürger und seit vielen Jahren Handelsmann in Lissabon.

Die Herren Deggeller erhielten ihre Entlassung unter Verdankung der geleisteten guten Dienste.

Herr Dr. Guioni in Lugano. Arzt des Scharfschützenbataillons Nr. 13, hat wegen Gesundheitsumständen um Entlassung von dieser Stelle nachgesucht, welche Entlassung ihm vom Bundesrathe gewährt wurde.

Der Bundesrath hat gewählt:

(am 9. Februar 1874)

- als Telegraphist in St. Gallen: Hrn. Oswald Scheibener, von und in St. Gallen;
- „ „ „ Mönchaltorf: „ Heinrich Müdispacher, Posthalter, von und in Mönchaltorf (Zürich);
- „ „ „ Bern: „ Emil Nater, Telegraphenaspirant, von Hugelshofen (Thurgau), in Märstetten;
- „ „ „ Vivis: „ Johannes Liechti, Telegraphenaspirant, v. Signau (Bern), in Bern;
- „ Trompeter-Instruktor: „ Hermann Feusi, von Rappersweil (provisorisch gewählt);

(am 11. Februar 1874)

- als Postkommis in Interlaken: Hrn. Johann Sterchi, von Matten (Bern), Postgehilfe in Interlaken;

(am 13. Februar 1874)

- als Postbüreauchef in Lausanne: Hrn. Louis Clément, von Granges (Waadt), bisher Postkommis in Lausanne;
- „ Telegraphist in Benken: „ Johannes Fäh, von Benken (St. Gallen), Posthalter daselbst;
- „ Telegraphistin in Zihlschlacht: Jgfr. Pauline Kreis, Näherin, von und in Zihlschlacht (Thurgau).

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1874
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	07
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	14.02.1874
Date	
Data	
Seite	265-269
Page	
Pagina	
Ref. No	10 008 066

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.